



Meine große Reise fing in Wien am Flughafen an. Die nette Dame beim Check- In hat meinen Rucksack trotz 2 Kilo Übergewicht einfach mir mitnehmen lassen. Wenn man das Bild sieht wundert man sich nicht über das Übergepäck. Ich bin sehr dankbar, dass ich mit meinem Gepäck gut in Wewak, in der Ost Sepik Provinz von Papua Neuguinea angekommen bin und Gottes Bewahrung auf der Reise erfahren durfte.



In Wewak wurde ich sehr liebevoll aufgenommen, und auf meinem Bett hat schon eine Kleinigkeit auf mich gewartet.



Nicht nur das Wetter in PNG ist anderes als in Österreich. Nein auch einkaufen ist komplett anders. Hier ein Bild vom Markt in Wewak. Die flauschigen Wesen am Boden sind übrigens Riesenfledermäuse.



Wie auch in meinem Bericht erwähnt haben wir mit den Frauen im Gefängnis unter anderem Bibelhüllen genäht.

Laura und ich haben uns vorbereitet und haben nur ein paar Stunden gebraucht um eine Bibelhülle zu nähen, aber wir haben viel Spaß gehabt!



Ich war auch öfters mit Hannes Wälde in der Berufsschule im Religionsunterricht und ich konnte sogar auf Pidgin ein Zeugnis gegeben. Es hat mich zwar ein bisschen Zeit gekostet es vorzubereiten, aber letztendlich war ich sehr stolz auf mich, dass ich es mit minimaler Hilfe tatsächlich geschafft habe. Und dass man tatsächlich verstanden hat, was meine

Aussage war!



Einen Sonntag waren wir in einem kleinen Dorf Kisambuk am Highway. Die Leute in Kisambuk haben sich echt sehr gefreut, dass wir gekommen sind. Nachdem Gottesdienst haben wir (Laura & ich + Kinder) mit den Einheimischen draußen fangen gespielt. Wie viel Freude man Kindern machen kann wenn man einfach mit ihnen fangen spielt! Unglaublich! als Lächeln in

den Gesichtern der Kinder zu sehen ist echt immer am schönsten! Danach wurde noch kurz Fußball gespielt- ca 35 Kinder auf einem Feld- also ich wusste wirklich nicht wer zu meinem

Team gehört, aber es war trotzdem lustig. (Auf dem Bild Dara mit ein paar Kindern von Kisambuk)

Manchmal ging es auch etwas ruhiger zu. Lesen am Strand.

Okay ehrlich gesagt, der Moment war auch schnell wieder vorbei. Nachdem wie schon erwähnt mit 4 Kindern + Nachbarskindern immer etwas los ist! =) Aber so soll es auch sein!

Ich bin dankbar für eine wunderschöne, bereichernde Zeit!

